

mus, die Herrschaft des Monopolkapitals, ist in Westdeutschland noch nicht überwunden.

Damit ist auch das gegenwärtige Hauptproblem der Weltpolitik, die Sicherung des Friedens, in Deutschland besonders zutage getreten. Der traditionelle Störenfried in Europa, der deutsche Imperialismus, ist mit Hilfe der USA wieder erstarkt, er wurde bewaffnet und bedroht mit seiner Politik der Revanche, der Atomrüstung, der Sabotage jeder Verständigung aufs neue den Frieden Europas. Ihm steht heute auf deutschem Boden die Deutsche Demokratische Republik als Macht des Friedens gegenüber. Sie schützt die Nation vor einer Katastrophe, indem sie dem deutschen Imperialismus Schranken setzt. Doch die Grenze zwischen den Kräften des Krieges und des Friedens in Deutschland ist nicht identisch mit der Grenze zwischen den beiden deutschen Staaten. Die Deutsche Demokratische Republik ist die Hauptkraft des Friedens in Deutschland, aber auch die Mehrheit der westdeutschen Bevölkerung wünscht den Frieden und fürchtet den Krieg. Der Hauptwiderspruch in Deutschland klafft also zwischen der zahlenmäßig kleinen Gruppe des aggressiven deutschen Imperialismus auf der einen Seite und der Deutschen Demokratischen Republik zusammen mit den friedliebenden Deutschen in Westdeutschland auf der anderen Seite.

Das wichtigste Ergebnis der Tätigkeit der Partei in der Berichtsperiode ist die Erhaltung des Friedens. Obwohl die Kriegsgefahr durch die Aggressivität des Militarismus wuchs, ist es dank der Konsequenzen, auf die Sicherung des Friedens gerichteten Politik der Partei gelungen, den Frieden zu erhalten. Die wichtigste Grundlage dafür ist das zugunsten des Sozialismus geänderte Kräfteverhältnis in der Welt.

Es gilt, die ganze Nation aus der imperialistischen Gefahrenzone herauszuführen. Die Spaltung Deutschlands ist das Ergebnis einer Politik, die auf den Klasseninteressen des Monopolkapitals, des deutschen und amerikanischen, beruht. Der deutsche Imperialismus wurde wiedererrichtet, eine antifaschistisch-demokratische Entwicklung in einem einheitlichen Deutschland verhindert. Eine Staatsgrenze sollte Westdeutschland gegen den Sozialismus abschirmen. Der Imperialismus ist die Ursache der Spaltung; die Wiedervereinigung wird ermöglicht durch seine Überwindung.

Die Politik unserer Partei war darauf gerichtet, die Einheit Deutschlands zu erhalten, in ganz Deutschland antifaschistisch-demokratische Verhältnisse zu erkämpfen und so den Weg für eine demokratische Ent-